



慕尼黑孔子学院

Konfuzius-Institut München

Seine Krankheit verdecken und den Arzt vermeiden 讳疾忌医

Die Geschichte stammt von Zhou Zi Tong Shu . Guo

Text überarbeitet von Wenxiu Hu / übersetzt von Natalie Emmert

Bian Que war ein berühmter Arzt zur Zeit der Frühlings- und Herbstannalen. Der Monarch Cai Huan Gong hörte von diesem und wollte den Arzt persönlich kennenlernen, um zu prüfen, ob dieser tatsächlich so talentiert war.

Der Monarch ließ Bian Que in den Palast holen und ließ sich von diesem untersuchen. Die Untersuchung dauerte nicht lange, und der Arzt gab schon bald seine Prognose ab. Er sagte Huan Gong, dass dieser schwer krank sei und sofort behandelt werden sollte, um Schlimmeres zu verhindern.

Huan Gong war mit dieser Prognose sehr unzufrieden und meinte, dass der Arzt ihn anlüge. Er wollte nur gute Nachrichten erhalten und schickte den Arzt weg.

Zehn Tage später kam Bian Que wieder in den Palast. Nach einer kurzen Untersuchung sagte er Huan Gong, dass dieser sich wirklich behandeln lassen sollte. Der Monarch war nun noch wütender und schickte den Arzt wieder weg.

Weitere zehn Tage waren vergangen, als der Arzt den Palast wieder betrat. Kaum dass er Huan Gong sah, drehte er sich um, um den Palast wieder zu verlassen.

Da wurde der Monarch neugierig und fragte: „Warum gehst du denn schon wieder?“ Der Arzt seufzte und meinte: „Die Krankheit ist schon so weit vorgeschritten, dass ich sie nicht mehr heilen kann.“

Tatsächlich vergingen keine fünf Tage, als der Monarch auf einmal im ganzen Körper Schmerzen spürte. Sofort ließ er den Arzt holen, doch dieser hatte schon längst das Land verlassen. Schon nach einer kurzen Weile erlag der verzweifelte Monarch seiner Krankheit.

Heutzutage sagt man „seine Krankheit verdecken und den Arzt vermeiden“, wenn jemand fürchtet, von anderen verurteilt zu werden und lieber seine Fehler und Schwachstellen verheimlicht.

Träger



Büro

Konfuzius-Institut München
Gleichmannstraße 10
D-81241 München
Deutschland

Tel.: +49 89 23785861
www.konfuzius-muenchen.de
info@konfuzius-muenchen.de

Bankverbindung

Konfuzius-Institut München e. V.
IBAN: DE13700202700666599330
BIC: HYVEDEMMXXX
HypoVereinsbank München



慕尼黑孔子学院

Konfuzius-Institut München

Träger



Büro

Konfuzius-Institut München
Gleichmannstraße 10
D-81241 München
Deutschland

Tel.: +49 89 23785861
www.konfuzius-muenchen.de
info@konfuzius-muenchen.de

Bankverbindung

Konfuzius-Institut München e. V.
IBAN: DE13700202700666599330
BIC: HYVEDEMMXXX
HypoVereinsbank München